

Sensations-Führung für Sepp Straka beim PGA-Debüt

Profigolfer Sepp Straka ist beim Debüt auf der US-PGA-Tour ein Sensationsstart gelungen. Der gebürtige Wiener, der erst kürzlich als erster Österreicher die Spielberechtigung auf der größten Golf-Tour der Welt erobert hatte, liegt nach der ersten Runde der mit 6,2 Mio. Dollar dotierten Safeway Open in Napa/Kalifornien nach einer 63er-Runde in Führung. Hinter Straka liegen Asse wie Phil Mickelson.

online seit heute, 11:30 Uhr
online seit gestern, 11:30 Uhr
online seit 05.10.2018, 11:30 Uhr



Der fünffache Major-Sieger hatte zuletzt beim Ryder-Cup Serien-Niederlagen erlitten und zeigte sich von seiner 65. und Platz drei überrascht. "Ich dachte, ich fahre am Freitag wieder nach Hause." Denselben Satz benutzte Straka, nachdem seine Sensations-Führung im Silverado Resort und Spa fix war. "Das habe ich mir nicht wirklich erwartet", sagte der 25-Jährige nach seiner starken Auftaktrunde, in die er gleich mit einem Birdie gestartet war und nach der er einen Schlag Vorsprung auf Chase Wright hat.

"Ich hatte einen guten Plan und habe einfach versucht, ihn Schlag für Schlag umzusetzen", erzählte der austro-amerikanische Doppel-Staatsbürger, der mit weiteren Schlaggewinnen auf den letzten drei Löchern eine fehlerlose

Runde auf dem Par-72-Kurs mit insgesamt gleich neun Birdies perfekt machte. Der Schlüssel sei wie schon zuletzt auf der zweitklassigen Web.com-Tour der Putter gewesen, berichtete Longhitter Straka.

"Mein Putter war heute heiß. Ansonsten habe ich nichts Spezielles gemacht, sondern einfach nur meine Chancen genutzt", sagte der 'Georgia Bulldog', der mit 16 in die USA gegangen war und dort 2016 sein Studium beendet hatte. Den aktuellen Putter, einen Rife Barbados, hatte Straka erst im Juli ins Bag genommen und damit seinen Absturz in die Drittklassigkeit verhindert. Stattdessen fuhr Straka seinen ersten Turniersieg ein, qualifizierte sich dann am letzten Drücker für die PGA-Tour und zeigte nun dort gleich ganz groß auf. Typisch für Golf und wie eng dort alles beisammen liegt.

Für Österreich war es ein goldener Golf-Tag, obwohl Bernd Wiesberger derzeit verletzt pausieren muss. Denn bei der mit 5 Millionen Dollar dotierten Alfred Dunhill Links Championship in Schottland, einem der bedeutendsten Events der Europa-Tour, hatte zuvor Matthias Schwab mit Platz drei nach der Auftaktrunde gegläntzt. Am Freitag schlug Schwab um 10.11 Uhr MESZ auf dem Old Course in St. Andrews zur zweiten Runde ab.

Straka, der in Napa u.a. zusammen mit dem früheren MLB-Baseball-Pitcher Mark Mulder spielt, war Donnerstag als einer der Letzten auf die Runde gegangen. Dafür schlägt sein Flight am Freitag bereits früh und zwar um 17.40 Uhr MESZ ab.

Textquelle: APA

Verwandte Nachrichten

- [07.10.2018 | Straka bei seinem PGA-Debüt weit zurückgefallen](#)
- [06.10.2018 | Schwab in Schottland vor Schlusstag Siebenter](#)
- [06.10.2018 | Straka bei Debüt auf PGA-Tour als Fünfter ins Wochenende](#)
- [05.10.2018 | Sepp Straka nach 2. Runde auf PGA-Tour vorerst Vierter](#)
- [05.10.2018 | Schwab im Links Championship als Dritter ins Wochenende](#)